

Qualifizierung

Beratung und Behandlung bei pathologischem Glücksspielverhalten

In der zweiteiligen Basisqualifizierung erhalten Suchtberater*innen, Suchttherapeut*innen und weitere Fachkräfte der Suchthilfe unter anderem grundlegende Informationen zum Störungsmodell und zu begleitenden Hintergrundproblematiken pathologischen Glücksspielverhaltens. Zudem werden sie mit Fachwissen zur Beratung von problematischen und pathologischen Glücksspieler*innen ausgestattet.

Die gesamte dreiteilige Fortbildung ist, dank einer Drittmittelfinanzierung, für alle Teilnehmer*innen kostenfrei. Die Landesstelle für Suchtfragen erhält eine Anmeldegebühr von 50,00€ pro Teilnehmer*in. Wir empfehlen eine Teilnahme an allen drei Bausteinen, derartige Anmeldungen werden bevorzugt behandelt.

Alle Teilnehmer*innen erhalten gegen eine Schutzgebühr von 30,00€ den Ordner Manual und Materialsammlung für die Beratung pathologischen Glücksspielverhaltens.

Das ergänzende Aufbauseminar befasst sich mit der Beratung von Glücksspieler*innen mit Aufmerksamkeitsdefizit-/Hyperaktivitätsstörung (ADHS).

28./29.09.2023 | Basisqualifizierung Teil 1: Beratung und Behandlung bei pathologischem Glücksspielverhalten - Grundlagenwissen (Online-Seminar)

10./11.10.2023 | Basisqualifizierung Teil 2: Beratung und Behandlung bei pathologischem Glücksspielverhalten - Beratungswissen (Online-Seminar)

02./03.11.2023 | Aufbauseminar: Hyperaktiv, impulsiv und immer am Zocken - Zusammenhang zwischen ADHS und Glücksspielstörung (Präsenzveranstaltung)

Referentin:

Dr. Dipl.-Psych. Yvonne J. Kulbartz-Klatt

Psychologische Psychotherapeutin, DVT-Supervisorin, Lehrdozentin. Berlin.

Anmeldung

Unter: sucht@lssh.de

Aufbauseminar:

Hyperaktiv, impulsiv und immer am Zocken - Zusammenhang zwischen ADHS und Glücksspielstörung

Präsenzveranstaltung: PariServe Kiel (Kronshagen)

02.11.2023, 09:30 - 16:30 Uhr

03.11.2023, 09:00 - 16:00 Uhr

Viele Personen mit einem problematischen Glücksspielverhalten oder einer Glücksspielstörung leiden zusätzlich an einer Aufmerksamkeitsdefizit-/Hyperaktivitätsstörung (ADHS). Dadurch verschlechtert sich die Prognose. Die Mitberücksichtigung einer ADHS in der Beratung/Behandlung bekommt dadurch einen hohen Stellenwert und steht im Mittelpunkt des geplanten Aufbauseminars.

Inhalte:

ADHS: Unaufmerksamkeit, Hyperaktivität, Impulsivität | Parallele Entwicklung von Glücksspielstörung und ADHS-Symptomatik | Interventionen bei ADHS | Berücksichtigung der ADHS-Symptomatik in der beraterischen bzw. therapeutischen Bearbeitung der Glücksspielstörung